

## Luke Vogelsänger ist U 21 Westfalenmeister der Vielseitigkeit

Im Rahmen der Internationalen Vielseitigkeitsprüfungen beim RV Rhynern wurden die Westfälischen Meisterschaften in der Vielseitigkeit für die Altersstufe der Jungen Reiter ausgerichtet. Erstmals kam dabei ein neues Konzept zur Anwendung, das die Meisterschaftswertung wahlweise in der CCI2\*- oder CCI3\*-Prüfung ermöglicht.

Es liegt in der Natur der Sache, dass die Anzahl der U21-Paare, die in der Vielseitigkeit bereits das internationale Drei-Sterne-Niveau erreicht haben, nicht sehr groß ist. Der Disziplinbeirat Vielseitigkeit im Pferdesportverband Westfalen hatte sich dazu Gedanken gemacht und ein neues Konzept auf den Weg gebracht. Es eröffnet den Jungen Reitern die Wahlmöglichkeit, ob sie im Rahmen der CCI2\*- oder CCI3\*-Prüfung an der Meisterschaftswertung teilnehmen

möchten. Für einen entsprechenden Ausgleich des Anforderungsniveaus wird das Endergebnis der CCI2\*-Prüfung mit dem Faktor 1,4 multipliziert. Wie sich das neue Konzept in den kommenden Jahren etabliert, soll nun beobachtet werden.

Im ersten Jahr mit der neuen Regelung gewann Luke Vogelsänger vom RFV Cherusker mit Galiano de Melandri die Goldmedaille. Dem Paar aus Ostwestfalen gelang sowohl im Springparcours als auch im Gelände eine hindernisfehlerfreie Runde. Die CCI2\*-Prüfung beendeten die beiden mit insgesamt 41,30 Minuspunkten. Weitere Medaillen in der U21-Meisterschaft wurden in diesem Jahr nicht vergeben.

*PVnews*

Mit Galiano de Melandri wurde Luke Vogelsänger Westfälischer Meister.



Foto: J. Brie/PV